



Monatsplan für die landeskirchliche Gemeinschaft Köthen

Mitglied im Gemeinschaftsverband und
EC-Verband Sachsen-Anhalt e.V.

07 - 2024

Juli



"Du sollst der Menge nicht folgen zum Bösen." (Ex 23,2 Elberfelder)

Eine Menge ist mächtig. Nicht erst seit den großen Massenhysterien des Nationalsozialismus ist klar: Eine Masse von Menschen hat eine gewaltige, mitreißende Anziehungskraft. Menschen fühlen sich gerne zugehörig. Einer Masse mit einem vermeintlichen Konsens kann der Einzelne sich nur schwer entziehen. Gerade heute gibt es mit den Sozialen Medien und unserer ausdifferenzierten Gesellschaft immer mehr sogenannte "Bubbles", Filterblasen, wo wir in Gruppen unterwegs sind, die vor allem unsere eigenen Meinungen widerspiegeln. Das ist aber nur eine neue Episode eines alten Phänomens. Solche Gruppenphänomene haben positive Effekte: Es stärkt das Wir-Gefühl und lässt die Zusammenarbeit leichter fallen. Es gibt eine große Nähe und gute Gemeinschaft.

"Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen, die das Böse will." (BasisBibel)

In diesen Mengen kann es aber auch dazu kommen, dass sich Meinungen zu Urteilen verhärten, was als böse angesehen wird. Das Erlebnis, dass alle scheinbar dieselbe Meinung haben, senkt dabei die eigene kritische Urteilskraft und Empathie für Menschen außerhalb der Bubble. Deswegen ist es nötig, einen bewussten Umgang mit "der Menge" zu finden. Es ist heilsam mit Menschen und Meinungen außerhalb der eigenen 'Bubble' ins Gespräch zu kommen und anhand ihrer Perspektiven neu 'das Böse' erkennen zu lernen. Manche 'Bubbles' sind auch zutiefst unbewusst. Als weißer Mann muss ich z.B. Frauen und People of Colour zuhören, um einen Einblick in ihre Lebenswelt zu kriegen. Diese Perspektive bleibt mir sonst verborgen. Gerade der Kontakt mit Menschen, mit denen wir sonst keine Gemeinschaft pflegen, gerade das aktive und reflektierte Zuhören, gibt uns das Handwerkszeug nicht nur der Menge, sondern wirklich dem Guten zu folgen.

"Du sollst der Menge nicht auf dem Weg zum Bösen folgen" (Luther 2017)

Wenn ich in einer Menge stehen bleibe, werde ich mitgerissen. Ich falle zurück in alte Routinen und Denkmuster. Das Fremde bleibt mir fremd. Es erfordert Kraft, Mut, Geduld und Zeit sich aktiv auf andere Menschen und ihre Perspektiven einzulassen und daraus zu lernen. Wenn wir uns passiv verhalten und keine Stellung für das Gute beziehen, dann besteht die Gefahr einfach der Menge zu folgen.

Veranstaltungen in Köthen im Juli

Mittwoch 03.07. 19:00 Uhr Bibelarbeit von der Allianzkonferenz

Sonntag 07.07. 17:00 Uhr Gottesdienst
mit Abendmahl
16:00 Kaffeetrinken
J. Giese
Leitung
O. Kaufmann

Mittwoch 10.07. 19:00 Uhr Bibelgespräch D. Herrmann

Sonntag 14.07. 17:00 Uhr Gottesdienst
G. Weihe
Leitung
H. Schimming

Mittwoch 17.07. 19:00 Uhr Bibelarbeit von der Allianzkonferenz

Sonntag 21.07. 17:00 Uhr Gottesdienst
G. Weihe
Leitung
J. Holtz

Mittwoch 24.07. 19:00 Uhr Bibelarbeit von der Allianzkonferenz

Sonntag 28.07. 17:00 Uhr Gottesdienst
J. Köhler
Leitung
R. Schmidt

Mittwoch 31.07. 19:00 Uhr Bibelgespräch J. Köhler

Sonntag 04.08. 17:00 Uhr Gottesdienst
mit Abendmahl
16:00 Kaffeetrinken
D. Herrmann
Leitung
J. Holtz

Alle weiteren Veranstaltungen wie Gebetsstunde u.ä. finden gemäß Absprache statt.

Termine zur Information und Fürbitte

19.07.	18:00 Uhr	Gottesdienst zur Außerdienstnahme des Kirchenbungalow im Köthener Ortsteil Klepzig
28.07.	15:00 Uhr	ökumenischer Gottesdienst zum Jakobusfest
24.-28.07.		Allianzkonferenz in Bad Blankenburg
08.09.		Fokus Gemeinschaftstag - Hettstedt

Herzlichen Glückwunsch allen, die im Juli ihren Geburtstag feiern!

Fortsetzung von Seite 2

Steh nicht hinter der Menge, die auf Böses aus ist."

Ex 23,2 kann uns dazu aufrufen: Verstecke dich nicht hinter der Menge und Mehrheitsmeinung. Laufe nicht einfach mit, lass den Dingen nicht einfach ihren Lauf, sondern gestalte aktiv mit: Setze dich ein für die marginalisierten Gruppen der Gesellschaft, die in der Mehrheitsperspektive nicht vorkommen. Beziehe aktiv Position für das Gute, auch gegen den Strom.

Carl Heng Thay Buschmann (Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Rektoratsassistent an der Theologischen Hochschule Elstal)

Wir bitten Gott um:

- Erbarmen für alle von Verfolgungen betroffenen Christen

Wir danken Gott für:

- die Freiheit Gottes Wort hören und verbreiten zu dürfen

Herausgeber: Gemeinschaftsverband Sachsen-Anhalt e.V. innerhalb der Evangelischen Kirche, Gemeinschaftsbezirk Köthen, Franzstraße 5, 06366 Köthen

Titelbild: Reise-Top 10.de

Wir stehen Ihnen zur Verfügung. Bitte sprechen Sie uns an!

Vorsitzender: Jörg Holtz, Antoinettenstr. 7, 06366 Köthen, Tel. 03496/303915

Pastor: Holger Kosir, Moorstr. 5, 39418 Staßfurt, Tel. 03925 3093667, 0176 21673390

Internet: email@lkg-koethen.de / www.lkg-koethen.de.

Blaues Kreuz: Michael Bertling, Tel. 0162/2754202

Kontodaten bei der KSK Anhalt-Bitterfeld: IBAN: DE63 8005 3722 0305 0163 00 BIC: NOLADE21BTF